



Regierungsratsbeschluss vom 07. Januar 2025

Petition «für einen fairen Pilotversuch mit Abfall-Unterflurcontainern – keine festen Installationen!»

P241396

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Briefentwurf an das Petitionskomitee.

Begründung

Unterflurcontainer ermöglichen es der Bevölkerung, ihre Bebbi-Säcke rund um die Uhr zu entsorgen. Da kaum mehr Bebbi-Säcke herumstehen, tragen Unterflurcontainer auch zu einem ansprechenden Stadtbild bei. Zudem können Kosten eingespart werden.

Der Regierungsrat plant, den Pilotversuch zur Abfalltrennung mit Unterflurcontainern im Bachlettenquartier wie vorgesehen umzusetzen. Dieser Schritt folgt auf die Volksabstimmung von 2015, bei der das Stimmvolk die flächendeckende Einführung von Unterflurcontainern ablehnte, die Auslegung des Ergebnisses jedoch nicht eindeutig war. In Reaktion darauf stimmte der Grosse Rat der Finanzierung eines Pilotversuchs zu, der im Jahr 2026 starten soll.

Der Regierungsrat ist der Auffassung, dass der geplante einjährige Pilotversuch notwendig ist, um belastbare Ergebnisse zur Praxistauglichkeit von Unterflurcontainern zu erhalten. Die Installation der Container an den 29 vorgesehenen Standorten, von denen 28 bereits rechtskräftig bewilligt sind, wird bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Eine parallele Sammlung von Bebbi-Säcken auf den Trottoirs würde zu mehr Lastwagen-Fahrten durch das Quartier, zu höheren logistischen Aufwänden und zusätzlichen Kosten führen, weshalb diese Variante nicht weiterverfolgt wird.

Für den Pilotversuch sind keine zusätzlichen Spezialfahrzeuge erforderlich, da bereits elektrisch betriebene Kehrichtfahrzeuge mit Dachkran zur Verfügung stehen. Nach Abschluss des Projekts werden die gesammelten Daten und die Erfahrungen der Bevölkerung im Bachlettenquartier ausgewertet.

